

IuK-Klausurtagung des Landkreistags am 05./06.11.2007

**Kooperative Umsetzung
der Rahmenkonzeption 2006
des Umweltinformationssystems
Baden-Württemberg
(RK UIS-U)**

Roland Mayer-Föll, Gerhard Kaufhold, Dr. Klaus-Peter Schulz, Gregor Braun von Stumm; UM
Dr. Andree Keitel, Dr. Guntram Ehrlenspiel, Manfred Müller, Renate Ebel; LUBW
Albrecht Schultze, Roland Frenzel, Dr. Georg Dinter; Kommunal DVV
Dr. Günter Barnikel, Thomas Dombeck; MPS
Jan-Ole Langemack, Christoph Dreher; Landkreistag Baden-Württemberg
Dietmar Hirsch, Peter Ebert; Landratsamt Main-Tauber-Kreis



UIS BW
Umweltinformationssystem
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
UMWELTMINISTERIUM

Umweltinformationssystem Baden-Württemberg im Rahmen des E-Governments des Landes

**Aufgaben und Ziele, für die das UIS BW seit 1987
ressortübergreifend und seit 1995 im IuK-Verbund
Land/Kommunen für die Umwelt eingesetzt wird:**

- Planung und Verwaltungsvollzug
- Umweltbeobachtung und Monitoring
- Not- und Störfälle, Gefahrenabwehr und Katastrophenschutz
- Information und Berichterstattung
- Investitionsschutz und Weiterentwicklung



UIS BW
Umweltinformationssystem
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
UMWELTMINISTERIUM

Umweltinformationssystem Baden-Württemberg

Rahmenkonzeptionen 2006 (RK UIS 2006)

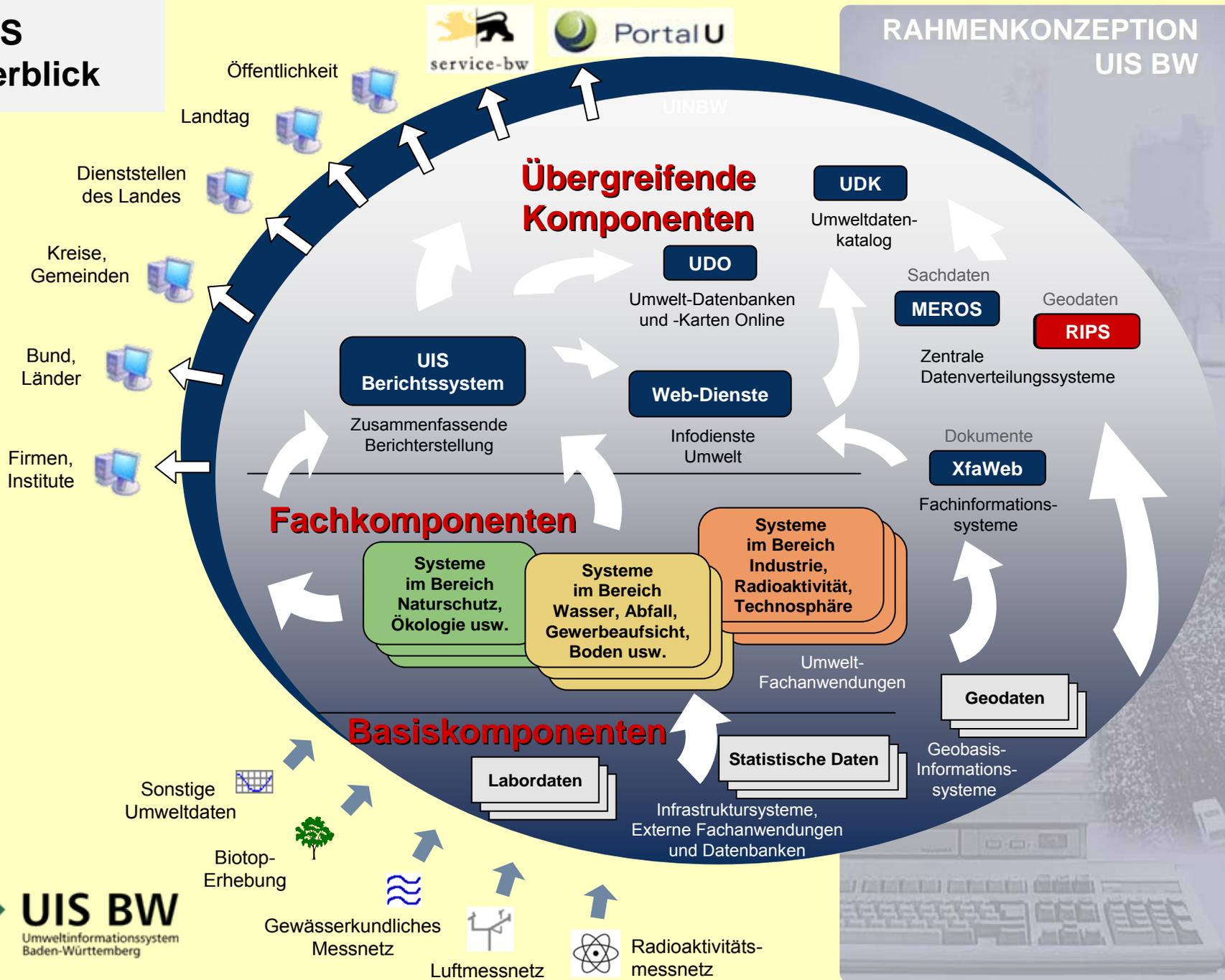
Besondere Kennzeichen der 4. Generation des UIS BW

- Aufgabenbündelung, Prozessorientierung, Kostensenkung
- Vernetzte Dienstarchitektur im Rahmen des E-Government-Konzepts BW
- Informationsbereitstellung für Verwaltung und Öffentlichkeit
- Kooperation mit Verwaltung, Wirtschaft und Wissenschaft
- IuK-Verbund Land/Kommunen
 - ↔ vertieft für die UIS-Vorhaben „Informationssystem Wasser, Immissionsschutz, Boden, Abfall, Arbeitsschutz (WIBAS)“ und „Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS)“
- Verwaltungsdienstportal „service-bw“
 - ↔ enge Abstimmung mit dem UIS-Vorhaben „Portal Umwelt-BW“
- Geodateninfrastrukturen EU-Bund-BW
 - ↔ vertieft im UIS-Vorhaben „Räumliches Informations- und Planungssystem (RIPS)“

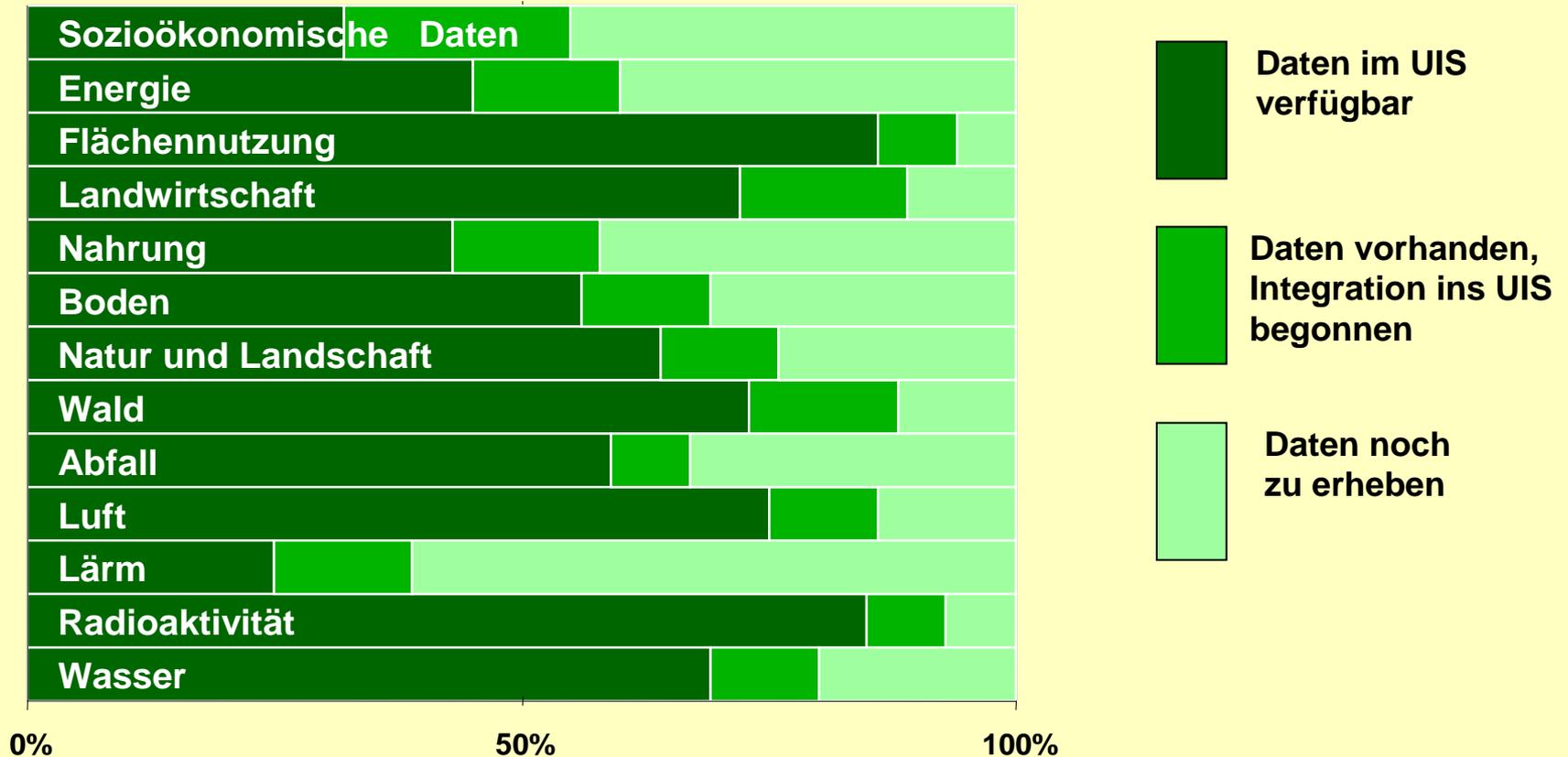


Das UIS im Überblick

RAHMENKONZEPTION UIS BW



Verfügbarkeit von Umweltdaten in den verschiedenen Umweltthemenbereichen



UIS BW
Umweltinformationssystem
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
UMWELTMINISTERIUM

Auszüge aus den Beschlüssen der Landesregierung zum UIS BW vom 26.06.2007 (TOP 5)

5. Der **Ministerrat bittet** das **Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum**, die **Vorarbeiten** des UM aus dem Vorhaben RIPS **beim Aufbau** der Geodateninfrastruktur Baden-Württemberg (**GDI-BW**) **zu verwenden**.

6. Der **Ministerrat begrüßt** die **enge Kooperation** des Umweltministeriums **mit dem kommunalen Bereich** bei der Fortentwicklung der Rahmenkonzeption des UIS, der Konzeption für das Räumliche Informations- und Planungssystem und der Konzeption für das Informationssystem Wasser, Immissionsschutz, Boden, Abfall, Arbeitsschutz. Er **bittet** das Umweltministerium und die betroffenen Ressorts, diese **Kooperation** bei der **Umsetzung der Konzeptionen fortzuführen**.



Vereinbarungen zu IuK-Fachverfahren

- Vereinbarung über Entwicklung, Einführung und Nutzung des Informationssystems Wasser, Abfall, Altlasten, Boden (WAABIS) als Teil des Umweltinformationssystems (UIS) zwischen dem Ministerium für Umwelt und Verkehr und den Stadtkreisen vertreten durch den Städtetag und den Landkreisen vertreten durch den Landkreistag (**Vereinbarung WAABIS**) vom 07.08.1998
- Vereinbarung über Entwicklung, Einführung und Nutzung des Informationssystems der Gewerbeaufsicht (IS-GAA) zwischen dem Ministerium für Umwelt und Verkehr und den Stadtkreisen vertreten durch den Städtetag und den Landkreisen vertreten durch den Landkreistag (**Vereinbarung IS-GAA**) vom 09.11.2004

Anmerkung: WAABIS und IS-GAA wurden 2006 zum Schwerpunktvorhaben Informationssystem Wasser, Immissionsschutz, Boden, Abfall, Arbeitsschutz (WIBAS) zusammengeführt.



UIS BW
Umweltinformationssystem
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
UMWELTMINISTERIUM

Relevante Kooperationen des UM zur Umsetzung der RK UIS (1)

- Vereinbarung über die Zusammenarbeit bei der Erstellung und Umsetzung der KONZEPTION RIPS 2006 zwischen Umweltministerium, Landkreistag und Main-Tauber-Kreis (**KoopRIPS UM-LKT-TBB**) vom 09.03.2006
- Eckpunkte über die Zusammenarbeit bei der übergreifenden Geodatenverarbeitung in den Landratsämtern und Bürgermeisterämtern der Stadtkreise zwischen Umweltministerium und kommunalem Datenverarbeitungsverbund (**KoopRIPS UM-DVV**) vom 25.04.2007; u. a. mit dem Ziel der gemeinsamen Verbreitung der Land-Kommunen-Lösung – LKL
- Vertrag über Weiterentwicklung, Pflege und Vermarktung des Sachdatensystems (SDS - Cadenza) und Geoinformationssystems (GISterm Cadenza) zwischen dem Ministerium für Umwelt und Verkehr und der disy Informationssysteme GmbH (**KoopCadenza UVM-disy**) vom 04.08.2000 mit Nachträgen



UIS BW
Umweltinformationssystem
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
UMWELTMINISTERIUM

Relevante Kooperationen des UM zur Umsetzung der RK UIS (2)

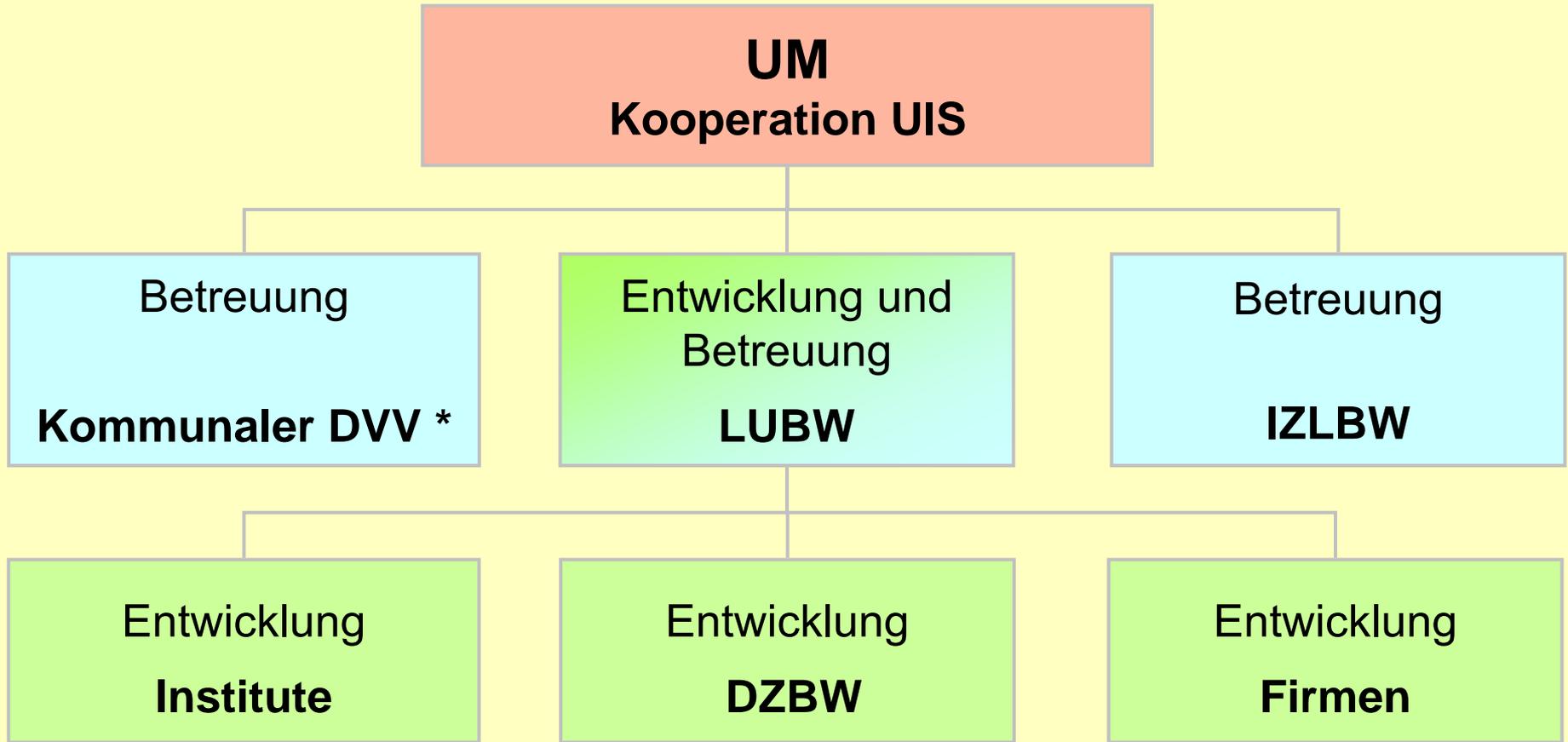
- Vereinbarung über die Kooperation bei Konzeptionen und Entwicklungen von Software für Umweltinformationssysteme zwischen den Obersten Umweltbehörden des Bundes und der Länder sowie weiteren Partnern (**Vereinbarung KoopUIS**) vom 27.12.2001 mit Nachträgen
- Grundsätze und Absprachen für die Zusammenarbeit von Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft beim F+E-Vorhaben „Kooperative Entwicklung wirtschaftlicher Anwendungen für Umwelt, Verkehr und benachbarte Bereiche in neuen Verwaltungsstrukturen“ (**KEWA-Kooperation**) vom 23.12.2004 mit Nachträgen



UIS BW
Umweltinformationssystem
Baden-Württemberg



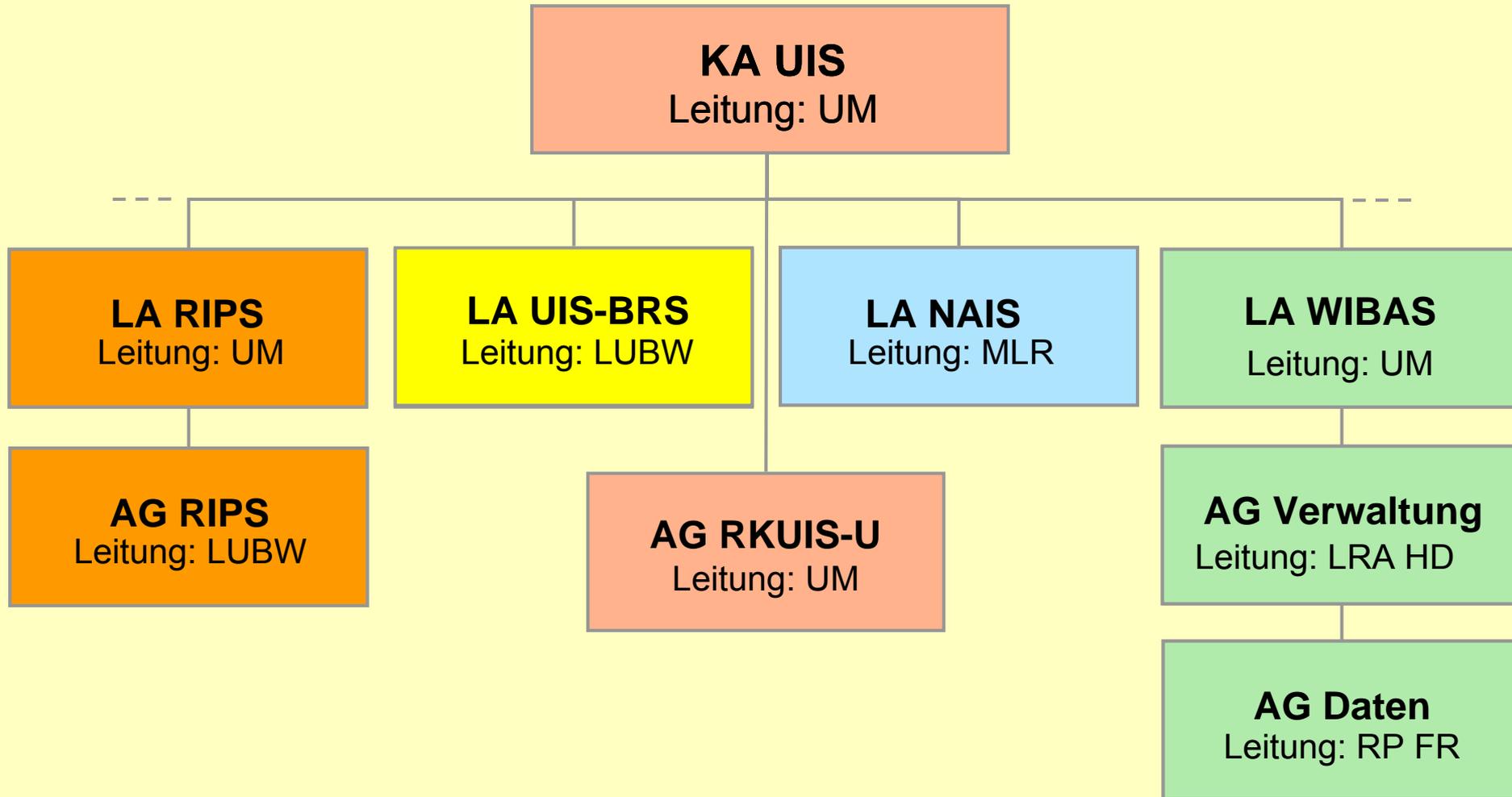
Entwicklungs- und Betreuungsverbund UIS BW



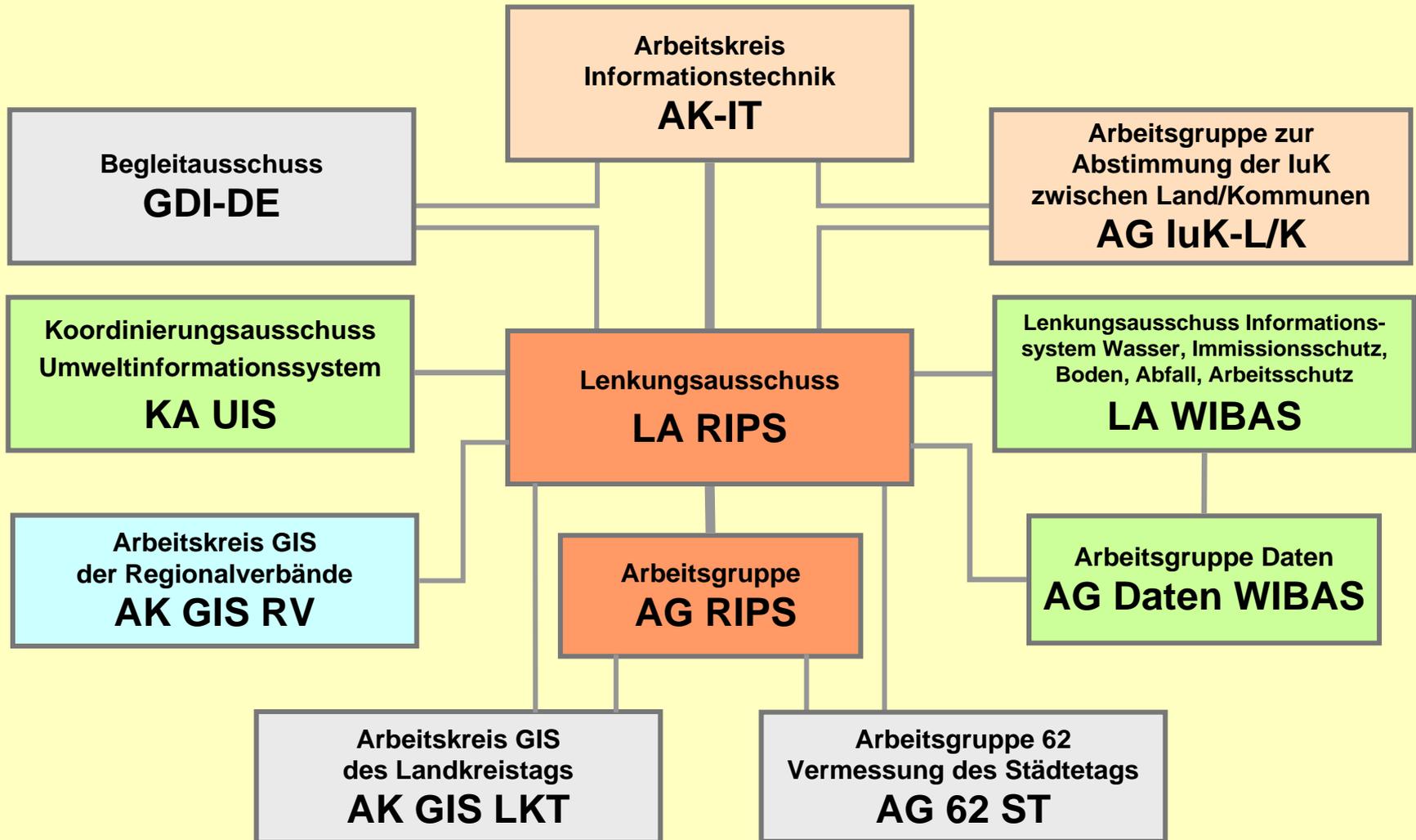
* Die Betreuung erfolgt durch KIVBF, KIRU und DZBW (ohne KDRS)



Umsetzung in gemeinsamen UIS-Gremien Land/Kommunen



Vernetzte Projektorganisation RIPS des UIS BW



Nutzung von UIS-Komponenten für die übergreifende Geodatenverarbeitung im Pilot LRA TBB und deren Betreuung

- **UM und LUBW stellen UIS-Komponenten zur Unterstützung für die Umweltaufgaben und im Einvernehmen mit dem MLR für Naturschutzaufgaben bereit. Sie unterstützen die Pilotierung der Umwelt(U)-Lösung für die übergreifende Geodatenverarbeitung im LRA TBB kooperativ.**
- **Für das LRA TBB steht damit eine technisch offene und durchgängige sowie fachübergreifend und wirtschaftlich einsetzbare GIS-Infrastruktur auch für kommunale Aufgaben zur Verfügung.**
- **Machbarkeitstest: erste Ergebnisse zeigen, dass die U-Lösung für die übergreifende Geodatenverarbeitung des LRA TBB geeignet ist.**
- **Die U-Lösung wird tragfähiger und zukunftssicherer, wenn sie breiter eingesetzt wird. Die Nutzungs- und Lizenzbestimmungen sind zu prüfen und ggf. anzupassen.**
- **Aus Sicht des UM ist es insgesamt vorteilhaft, wenn mit der Betreuung der kommunale DVV beauftragt wird.**



Portal Umwelt-BW

Erschließungsportal für Umweltinformationen aus Baden-Württemberg von öffentlichen Stellen (einzelne LRÄ und Städte sind bereits beteiligt)

- Landesumweltinformationsgesetz (LUIG) vom 07.03.2006: Schaffung des rechtlichen Rahmens für den freien Zugang zu Umweltinformationen bei informationspflichtigen Stellen sowie für die Verbreitung dieser Umweltinformationen.

Das LUIG stellt neue Anforderungen:

- Informationen sind aktiv zu verbreiten
- Zugang zu den elektronischen Datenbanken ist zu öffnen
- Informationsdienste für Umwelt und Naturschutz sind gesetzlich begründet durch EU-Richtlinien wie NATURA 2000, Wasserrahmen-Richtlinie, EU-Lärm-Richtlinie
- INSPIRE-RL zur Schaffung einer Geodateninfrastruktur in der EU vom 14.03.2007 fordert die Bereitstellung von Geodaten (Basis- und Fachdaten) der Verwaltungen für Öffentlichkeit, Wirtschaft und Wissenschaft



Abgestimmte Umsetzung der RK UIS 06

- in den Jahren 2007 bis 2015 als Teil des E-Government-Konzepts
- kooperativ im IuK-Verbund Land/Kommunen unter Beachtung der Ressortzuständigkeiten und der Eigenverantwortung der Bündelungsbehörden LRA, BMA Stadtkreis und RP
- in den Bereichen
 - Einsatz von Hard- und Software
 - Weiterentwicklung des Dienstekonzepts
 - Ausbau der Internet- und Intranet-Portale
 - Weiterentwicklung des UIS-Berichtssystems
 - Geodatenverarbeitung z.B. in RIPS
 - Informationsmanagement
 - Entwicklung von Fachanwendungen z. B. in WIBAS
 - Qualitätssicherung
 - Organisatorische Aspekte
- im Rahmen der verfügbaren Mittel



UIS BW
Umweltinformationssystem
Baden-Württemberg



Baden-Württemberg
UMWELTMINISTERIUM

Wichtig: Vereinbarungen zur Nutzung von Geobasisdaten

- **Verwaltungsvereinbarung über den Bezug und die Verwendung von Geobasisdaten der Vermessungsverwaltung zur Erledigung öffentlicher Aufgaben zwischen dem Landesvermessungsamt, acht Ministerien und den Landkreisen vertreten durch den Landkreistag (**Generalvereinbarung Geobasisdaten**) vom 28.03.2007**
- **Rahmenvereinbarung über den Bezug und die Verwendung der Geobasisinformationen der Vermessungsverwaltung zur Erledigung öffentlicher Aufgaben zwischen dem Landesvermessungsamt und den Städten und Gemeinden vertreten durch den Städtetag und Gemeindetag Baden-Württemberg (**Rahmenvereinbarung Geobasisinformationen**) vom 29.01.2007**
- **Providervertrag zwischen dem Landesvermessungsamt und den Stadtkreisen und Städten, die nach §10 Vermessungsgesetz als Vermessungsbehörde gelten (**Providervertrag**) vom 01.10.2007**



Hinweis auf vertiefende oder weiterführende Vorträge

UM, **Gregor Braun von Stumm**

„**Arbeitsprogramm** zur Umsetzung der Konzeption **WIBAS** 2006“

UM, **Jürgen Reich**

„**FLIWAS**: Entwicklungsstand und geplante Einführung ab 2008“

UM, **Dr. Klaus Peter Schulz**

„**Geodatenverbund WIBAS/RIPS** zur Umsetzung der KONZEPTION RIPS 2006“

DZBW, **Roland Frenzel**

„**RIPS-Objektartenkatalog**, RIPS-Metadatenkatalog, RIPS-Profil“

LUBW, **Manfred Müller**

„**Nutzung von Geodaten und -diensten des UIS BW** im Landratsamt“

KIVBF, **Dr. Georg Dinter**

„Betriebs- und **Betreuungsmodelle des DVV** für die Geodatenverarbeitung“

LRA TBB, **Dietmar Hirsch**

„**Kooperationsvereinbarung** zwischen **LRA Main-Tauber-Kreis**,
Umweltministerium und Landkreistag – Erfahrungen und Entwicklungen
aus Sicht des Pilotlandratsamts“



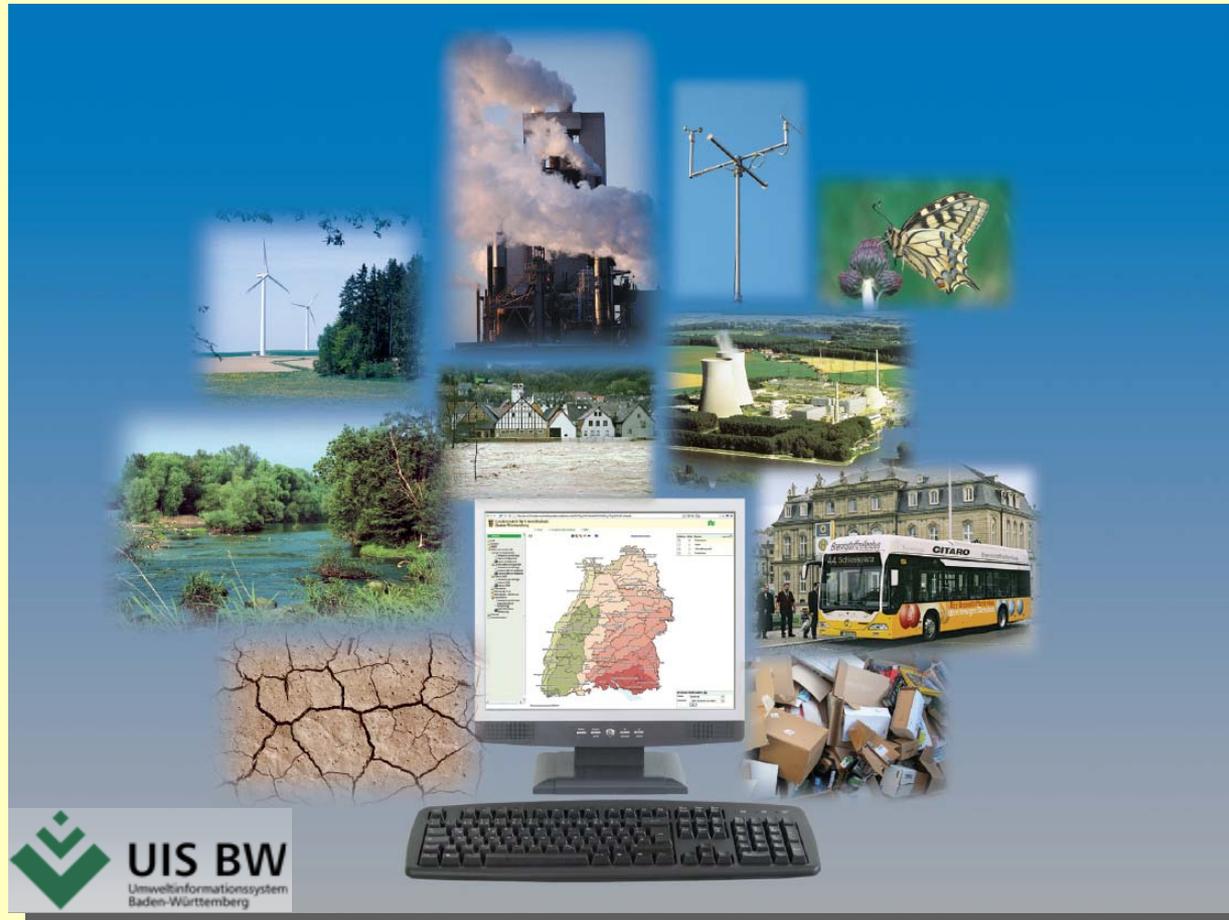
UIS BW
Umweltinformationssystem
Baden-Württemberg



dvv^{BW}
Datenverarbeitungsverbund
Baden-Württemberg



Umweltinformationssystem Baden-Württemberg (UIS BW) – das Kooperationsprojekt im IuK-Verbund Land/Kommunen für



**umfassende, fachbezogene und übergreifende Umweltinformation
im Dienste der Umweltvorsorge für Verwaltung und Bürger**